

# **Hat sich noch jemand für das neue Semester beworben?**

**Beitrag von „fossi74“ vom 6. Juli 2016 18:41**

## Zitat von punktundkomma

Zumal dieses Gutachten zwischen 100 und 150 Euro kostet und diese Kosten von keiner Stelle übernommen werden.

Nun gut, das wird Dir noch öfter passieren. Da würde ich mich auch gar nicht dran aufhängen - ein Zahnmedizinstudent, der sich Instrumente selbst kaufen muss, lacht neidisch über die 150 Euro.

## Zitat von punktundkomma

Ich habe insofern Bedenken, da ich zum einen derzeit ziemlich erkältet bin und nur eine bestimmte Frist habe, um das Gutachten einzureichen

Ach, da würde ich mir keine allzu großen Gedanken machen. Wie gesagt: Sofern anatomisch und gesundheitlich (Asthma) alles in Ordnung ist, wirst Du keine Probleme bekommen. Ein HNO-Arzt erkennt durchaus, was erkältungsbedingte Probleme sind.

Ansonsten gebe ich Dir den ganz ernst gemeinten Rat, Dir - sollte das Gutachten negativ ausfallen - juristischen Beistand zu nehmen. Wenn Du Anspruch auf Prozesskostenhilfe hast, zahlst Du für die Beratung beim Anwalt erstmal nur 10 Euro.

## Zitat von punktundkomma

Vorbereitungsdienst dauert jetzt 18 statt 12 Monate

Gut so. In anderen Bundesländern sind es 24 Monate, darüber kann man auch streiten. 12 Monate halte ich für zu kurz.